

# Inhalt

1.	Der Trainer im pädagogischen Prozeß . . . . .	9
1.1.	Zur Wechselwirkung von Trainer, Sportler und Sportlerkollektiv im pädagogischen Prozeß . . . . .	9
1.2.	Zur pädagogischen Tätigkeit des Trainers . . . . .	11
1.3.	Kriterien der pädagogischen Meisterschaft und Voraussetzungen für die Erhöhung der Effektivität der Trainertätigkeit . . . . .	14
1.4.	Anforderungen an die Tätigkeit des Trainers . . . . .	18
1.4.1.	Anforderungen an die pädagogische Tätigkeit des Trainers . . . . .	18
1.4.2.	Funktionen des Trainers . . . . .	24
1.4.3.	Die Struktur der pädagogischen Tätigkeit des Trainers . . . . .	25
1.5.	Persönlichkeitseigenschaften und Autorität des Trainers . . . . .	29
1.5.1.	Die Persönlichkeitseigenschaften des Trainers . . . . .	29
1.5.2.	Die Autorität des Trainers als Bedingung einer wirksamen pädagogischen Tätigkeit . . . . .	30
2.	Voraussetzungen für die Herausbildung der Meisterschaft des Trainers . . . . .	34
2.1.	Die pädagogischen Fähigkeiten . . . . .	34
2.1.1.	Was sind pädagogische Fähigkeiten? . . . . .	34
2.1.2.	Arten pädagogischer Fähigkeiten . . . . .	34
2.1.3.	Die Herausbildung und Kompensation von pädagogischen Fähigkeiten . . . . .	35
2.2.	Das pädagogische Schöpfer_tum . . . . .	38
2.2.1.	Was ist pädagogisches Schöpfer_tum? . . . . .	38
2.2.2.	Motive und Bestandteile des Schöpfer_tums der Trainer . . . . .	39
2.2.3.	Die Erziehung der Sportler zum schöpferischen Denken und Handeln . . . . .	42
3.	Der Erziehungsprozeß . . . . .	43
3.1.	Das Wesen des Erziehungsprozesses . . . . .	43
3.2.	Zur pädagogischen Führung des Erziehungsprozesses . . . . .	45
3.2.1.	Zur pädagogischen Führung der sportlichen Tätigkeit . . . . .	46
3.2.2.	Zur pädagogischen Führung der Erziehung im und durch das Kollektiv . . . . .	48
3.2.3.	Zur pädagogischen Führung des Prozesses der Selbsterziehung . . . . .	48
3.3.	Die komplexe Gestaltung des Erziehungsprozesses . . . . .	50
3.4.	Erziehungsmethoden . . . . .	51
3.5.	Erziehungspotenzen des Trainingsprozesses . . . . .	56
3.6.	Die Herausbildung der gesellschaftlichen Aktivität . . . . .	57
3.7.	Zur pädagogischen Führung in schwierigen Erziehungssituationen . . . . .	58
3.8.	Anforderungen an den Trainer als Erzieher . . . . .	59
4.	Zur pädagogischen Führungstätigkeit im Training . . . . .	63
4.1.	Aufgaben der pädagogischen Führung . . . . .	63
4.2.	Grundlegende Komponenten des Lernprozesses . . . . .	64
4.3.	Das Ziel des Lernprozesses und Spezifika seiner Organisation . . . . .	65
4.4.	Die Anwendung der didaktischen Prinzipien und Lernmethoden . . . . .	66
4.5.	Zur Effektivität des Lernprozesses . . . . .	68

5.	Psychologische Aspekte der Tätigkeit des Trainers . . . . .	71
5.1.	Die Einstellung des Trainers zum Beruf . . . . .	71
5.2.	Psychologische Analyse der Tätigkeitsanforderungen . . . . .	72
5.3.	Die Befähigung zur eigenständigen Handlungsregulation . . . . .	73
5.4.	Die psychologische Vorbereitung des Sportlers auf den Wettkampf . . . . .	76
5.4.1.	Die allgemeine (langfristige) psychologische Vorbereitung . . . . .	76
5.4.2.	Die spezielle (kurzfristige) psychologische Vorbereitung . . . . .	77
5.4.3.	Psychoprophylaktische und psychohygienische Aufgaben . . . . .	79
6.	Die Beachtung individueller Besonderheiten im pädagogischen Prozeß . . . . .	82
6.1.	Die Beachtung individueller Besonderheiten als didaktisches Prinzip . . . . .	82
6.2.	Anforderungen an die Führungstätigkeit des Trainers . . . . .	83
6.3.	Die Beachtung individueller Besonderheiten als Kriterium pädagogischer Wirksamkeit . . . . .	86
6.4.	Die Beachtung individueller Besonderheiten im Prozeß der sportlichen Ausbildung . . . . .	87
6.5.	Die Beachtung individueller Besonderheiten im Prozeß der Erziehung . . . . .	89
7.	Schwierigkeiten bei der Führung des Prozesses der Persönlichkeitsentwicklung des Sportlers und ihre Überwindung . . . . .	93
7.1.	Ursachen für Schwierigkeiten in der Trainertätigkeit . . . . .	93
7.2.	Schwierigkeiten bei der Lösung pädagogischer Aufgaben . . . . .	97
7.3.	Das Zusammenwirken unterschiedlicher spezifischer Fähigkeiten beim Überwinden von Schwierigkeiten . . . . .	110
8.	Die wissenschaftliche Arbeitsorganisation (WAO) des Trainers . . . . .	114
8.1.	Das Wesen der wissenschaftlich begründeten Arbeitsorganisation des Trainers . . . . .	114
8.2.	Das Herangehen an die Arbeitsorganisation des Trainers . . . . .	115
8.3.	Ziel und Aufgaben der Arbeit des Trainers . . . . .	116
8.4.	Auswahl der Methoden und Mittel der pädagogischen Arbeit . . . . .	118
8.5.	Rationalisierung der Arbeit des Trainers . . . . .	120
8.6.	Selbstbildung und Selbsterziehung des Trainers . . . . .	120
8.7.	Das Durchspielen typischer Situationen als Mittel zur Erhöhung der Meisterschaft des Trainers . . . . .	122
8.8.	Zur Bewertung des Niveaus der Arbeitsorganisation . . . . .	124